

Landesberger Zeitung
26.4.21

Landheim-Pläne einen Schritt weiter

Schondorf Einen Schritt weiter sind die Erweiterungsplanungen des Landheims in der jüngsten Schondorfer Gemeinderatssitzung gekommen. Wie im vergangenen Sommer berichtet, erwartet die Stiftung, die in Schondorf zwei Gymnasien und eine Grundschule betreibt, in den nächsten fünf Jahren einen spürbaren Zuwachs an Schülern auf bis zu 350. Entsprechende Überlegungen zur Erweiterung des Landheims stellte Stiftungsleiter Rüdiger Häusler bereits im vergangenen Juli vor. Geplant ist demnach, ein neues Schulgebäude sowie zwei Internatsgebäude zu errichten, daneben sind Sanierungen vorgesehen. Insgesamt wurde damals der Investitionsbedarf auf rund 25 Millionen Euro beziffert.

Voraussetzung dafür ist zunächst, dass auch die Gemeinde Schondorf weiteres Baurecht auf dem rund 8,1 Hektar großen Schulgelände schafft. Aktuell sind rund 7170 Quadratmeter Grundfläche überbaut, die Erweiterungen würden abzüglich der geplanten Abbrüche älterer Gebäude gut 1600 Quadratmeter umfassen, daneben möchte das Landheim eine Reserve für weitere 800 Quadratmeter vorsehen.

In der jüngsten Gemeinderatssitzung lag eine entsprechende Planung vor, die im Auftrag der Gemeinde das örtliche Planungsbüro Gradl angefertigt hatte. Das Konzept wurde gebilligt, sodass das Bauleitplanverfahren entsprechend weiterverfolgt werden kann. (ger)